425155-2026 - Concurso

Alemanha – Construção de toscos – 26E0101 (LBB NL Mainz) Gästehaus der Landesregierung, Bastei Renovierung Modernisierung / Maurer,- Beton- und Stahlarbeiten
OJ S 118/2026 22/06/2026
Anúncio de concurso ou de concessão – regime normal
Obras

1. Adquirente

1.1. Adquirente

Nome oficial: LBB Niederlassung Mainz
Correio eletrónico: vergabe.diez@lbbnet.de
Forma jurídica do adquirente: Autoridade regional
Atividade da autoridade adjudicante: Serviços públicos das administrações públicas

2. Procedimento

2.1. Procedimento

Título: 26E0101 (LBB NL Mainz) Gästehaus der Landesregierung, Bastei Renovierung Modernisierung / Maurer,- Beton- und Stahlarbeiten
Descrição: 26E0164 (LBB NL Mainz) Gästehaus der Landesregierung, Bastei Renovierung Modernisierung Optimierung / Maurer,- Beton- und Stahlarbeiten
Identificador do procedimento: fa025ea8-b9b9-4117-94b0-71b4a9e64171
Identificador interno: 26E0101
Tipo de procedimento: Aberto
O procedimento é acelerado: não

2.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Obras
Classificação principal (cpv): 45223220 Construção de toscos
Classificação adicional (cpv): 45111000 Demolição, preparação e limpeza dos locais para construção, 45332300 Instalação de drenos

2.1.2. Local de execução

Cidade: Mainz
Subdivisão do país (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
País: Alemanha

2.1.4. Informações gerais

Informações adicionais: #Bekanntmachungs-ID: CXPLYYDYNDC#
Base jurídica:
Diretiva 2014/24/UE
vob-a-eu -

2.1.6. Motivos de exclusão

Fontes dos motivos de exclusão: Anúncio, Documento do concurso
Incumprimento de obrigações determinadas por motivos de exclusão puramente nacionais:
Participação numa organização criminosa:
Infrações terroristas ou infrações relacionadas com atividades terroristas:

Branqueamento de capitais ou financiamento do terrorismo:
Fraude:
Corrupção:
Trabalho infantil e outras formas de tráfico de seres humanos:
Incumprimento da obrigação de pagamento de impostos:
Incumprimento da obrigação de pagamento das contribuições para a segurança social:
Violação das obrigações no domínio da legislação ambiental:
Violação das obrigações no domínio da legislação social:
Violação das obrigações no domínio da legislação laboral:
Insolvência:
Ativos sob gestão por um liquidatário:
Atividades suspensas:
Situação análoga, como falência ao abrigo da legislação nacional:
Falta profissional grave:
Acordos com outros operadores económicos com o objetivo de distorcer a concorrência:
Conflitos de interesses decorrentes da participação no procedimento de contratação:
Intervenção direta ou indireta na preparação do presente procedimento de contratação:
Rescisão antecipada, indemnizações ou outras sanções comparáveis:
Falsas declarações, ocultação de informações, incapacidade de fornecer os documentos exigidos ou obtenção de informações confidenciais sobre o presente procedimento:

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: 26E0101 (LBB NL Mainz) Gästehaus der Landesregierung, Bastei Renovierung Modernisierung / Maurer,- Beton- und Stahlarbeiten
Descrição: Umbauarbeiten und Tragwerksertüchtigung in vielen unterschiedlichen Einzelmaßnahmen, für die es auch statische Vorgaben zur Reihenfolge der Eingriffe in das Gebäude gibt, teilweise bedingt sich die Reihenfolge durch Wechselwirkungen zu anderen Gewerken. Ca. 50 m Grundleitungen unter der Bodenplatte verlegen einschl, Aufbruch, Kanalgraben und Wiederverschließen der Bodenplatte, ca. 45 m² nichttragende Mauerwerkswände im KG neu errichtet und fundamentiert, ca. 225 m² bestehendes Ziegelmauerwerk im KG wird neu verfugt. Im EG bis DG wird eine aussteifende Wandscheibe rückgebaut und neu errichtet, ca. 55 m² Mauerwerk mit Stahlbetonteilen (Stützen, Stürze, Ringbalken). Ein Aufzugsschacht ist zwischen EG und KG einzubauen. Im Bestandsgebäude sind zahlreiche Reparaturen im Mauerwerk mit Ziegel-Vollsteinen auszuführen, Teilaufmauerungen, schließen von Öffnungen und Austausch von beschädigten Mauerteilen. Diese Reperaturarbeiten erfolgen als kleinteilige Einzelmaßnahmen mit Abstützungen im Bauzustand. Der Umfang ist erheblich. Ertüchtigungsarbeiten an den Balkonen, Betonarbeiten und Teilrückbau und Neuaufbau Balkon Ost. Zeitlich getrennt erfolgen Ertüchtigungsarbeiten an der Garage: Abbruch der Betondecke: ca. 98 m², neuer Ringanker, ca. 45 lfm.
Identificador interno: 26E0101

5.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Obras
Classificação principal (cpv): 45223220 Construção de toscos
Classificação adicional (cpv): 45111000 Demolição, preparação e limpeza dos locais para construção, 45332300 Instalação de drenos

5.1.2. Local de execução

Cidade: Mainz
Subdivisão do país (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
País: Alemanha

5.1.3. Duração estimada

Data de início: 28/09/2026
Data de fim da duração: 16/07/2027

5.1.6. Informações gerais

Participação reservada:

A participação não está reservada.
Projeto de contratação pública não financiado por fundos da UE
O concurso é abrangido pelo Acordo sobre Contratos Públicos (ACP): não
Este concurso também é adequado para as pequenas e médias empresas (PME): não

5.1.7. Contratação estratégica

Objetivo da contratação estratégica: Inexistência de contratação pública estratégica

5.1.9. Critérios de seleção

Fontes dos critérios de seleção: Anúncio
Critério: Inscrição em um registro comercial
Descrição do critério de seleção: (1) Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes vorzulegen. Mindestanforderung: Der Bieter muss für die Ausführung der ausgeschriebenen Rohbauleistungen zur Ausübung des entsprechenden zulassungspflichtigen Handwerks berechtigt sein. Sofern es sich um ein in der Bundesrepublik Deutschland zulassungspflichtiges Handwerk handelt, ist die Eintragung in die Handwerksrolle gemäß § 1 Handwerksordnung (HwO) als Maurer und Betonbauer nachzuweisen. Im Falle von Bietergemeinschaften oder dem Einsatz von Nachunternehmern ist die Eintragung jeweils für denjenigen nachzuweisen, der die entsprechenden handwerklichen Leistungen ausführt. (2) Der Nachweis der Eignung kann wie folgt geführt werden: 1. Präqualifikation Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. 2. Eigenerklärung a) durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Vom Bieter ist das Formblatt124 (Eigenerklärung zur Eignung) auszufüllen und mit dem Angebot/mit der Bewerbung einzureichen u.a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzauftraggebers einzureichen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich unter: https://lbb.rlp.de/fileadmin/LBB/2_allgemeines_Bildmaterial_und_Medien/Top_5_Auftragnehmer/FB_124_VHB_Bund_2017.pdf Das Formblatt "Eigenerklärung zur

Eignung" wird außerdem mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. b) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung(EEE). c) Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber, Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Des Weiteren gelten die unter Ziffer VI.3) zusätzliche Angaben aufgeführten "Weiteren Angaben zu den Teilnahmebedingungen und der Nachweisführung".

Critério: Outros requisitos económicos ou financeiros
Descrição do critério de seleção: (1) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zumachen über: Den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, so weiter Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. (2) Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt werden: 1. Präqualifikation Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. 2. Eigenerklärung a) durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Vom Bieter ist das Formblatt124(Eigenerklärung zur Eignung) auszufüllen und mit dem Angebot/mit der Bewerbung einzureichen u.a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzauftraggebers einzureichen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich unter: https://lbb.rlp.de/fileadmin/LBB/2_allgemeines_Bildmaterial_und_Medien/Top_5_Auftragnehmer/FB_124_VHB_Bund_2017.pdf Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" wird außerdem mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. b) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung(EEE). c) Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber, Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Des Weiteren gelten die unter Ziffer VI.3) zusätzliche Angaben aufgeführten "Weiteren Angaben zu den Teilnahmebedingungen und der Nachweisführung". (4) ggf. Ergänzungen eintragen

Critério: Referências sobre obras especificadas

Descrição do critério de seleção: (1) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zu machen über: a) Sowohl der präqualifizierte als auch der nicht-präqualifizierte Bieter und ggf. Nachunternehmer hat seine besondere Erfahrung im Bereich der Herstellung und/oder des Einbaus von Fenstern in denkmalgeschützten Gebäuden nachzuweisen. Mindestanforderung: - Vorlage von mindestens 3 Referenzprojekten aus den letzten 5 Jahren, bei denen Holzfenster in denkmalgeschützten Gebäuden hergestellt und/oder eingebaut wurden. Baujahr der Gebäude: vor 1920. - Die Referenzen müssen hinsichtlich Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sein. Abweichung im Umfang von höchstens 10% sind als vergleichbar anzusehen. Zu jeder Referenz (auch ggf. für Nachunternehmer) sind anzugeben: - Auftraggeber (mit Ansprechpartner) - Ausführungszeitraum - Beschreibung der ausgeführten Leistungen - Denkmalstatus des Objekts (z. B. Einzeldenkmal, Ensemble) mit Nachweis - Auftragswert b) Die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. (2) Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt, soweit oben nichts anderes genannt 1. Präqualifikation Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. 2. Eigenerklärung a) durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung). Vom Bieter ist das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) auszufüllen und mit dem Angebot/mit der Bewerbung einzureichen u.a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzauftraggebers einzureichen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich unter: https://lbb.rlp.de/fileadmin/LBB/2_allgemeines_Bildmaterial_und_Medien/Top_5_Auftragnehmer/FB_124_VHB_Bund_2017.pdf Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" wird außerdem mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. b) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung(EEE). c) Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber, Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Des Weiteren gelten die unter Ziffer VI.3) zusätzliche Angaben aufgeführten "Weiteren Angaben zu den Teilnahmebedingungen und der Nachweisführung".

Critério: Técnicos ou órgãos técnicos para realizar o trabalho
Descrição do critério de seleção: Sowohl präqualifizierte, als auch nicht präqualifizierte Bieter haben mit dem Angebot folgend beschriebenen Nachweis zu bringen: Der Bieter muss gewährleisten, dass bei unvorhergesehenen Ereignissen, Koordinationsbedarf mit anderen

Gewerken oder sicherheitsrelevanten Situationen qualifiziertes Fachpersonal einschließlich eines verantwortlichen Bauleiters oder Poliers innerhalb von maximal 4 Stunden nach Aufforderung durch die Bauleitung auf der Baustelle einsatzbereit ist. Die Einsatzbereitschaft muss während der üblichen Arbeitszeiten sowie bei konkret angeordneten Sonder- oder Wochenendarbeiten sichergestellt sein. Nachweis: Mit Angebotsabgabe ist eine entsprechende Eigenerklärung zur personellen und organisatorischen Sicherstellung dieser Reaktionszeit vorzulegen. Der Bieter muss darlegen, durch welche organisatorischen Maßnahmen (z. B. Bereitschaftsdienst, Personalreserve, Kooperationspartner) eine kurzfristige Einsatzbereitschaft innerhalb von 4 Stunden gewährleistet wird. Die Darstellung ist mit Angebotsabgabe einzureichen und wird als Eignungsnachweis gewertet. Mit dem Angebot ist eine Eigenerklärung einzureichen, aus der hervorgeht: - die organisatorische Struktur zur Sicherstellung der geforderten Reaktionszeit - die Benennung der vorgesehenen Funktionsträger (Bauleiter, Polier oder gleichwertige Verantwortliche) - die Beschreibung der Maßnahmen zur Gewährleistung der kurzfristigen Verfügbarkeit (z. B. Bereitschaftsregelung, Personalreserve, dispositive Einsatzplanung) Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen der Eignungsprüfung ergänzende Nachweise anzufordern. Eine bestimmte Niederlassung, ein Standort oder eine Betriebsstätte in räumlicher Nähe zur Baustelle wird nicht gefordert. Maßgeblich ist ausschließlich die Einhaltung der geforderten Reaktionszeit. Bietergemeinschaften oder Nachunternehmer sind zulässig, sofern die Einhaltung der Reaktionszeit gesamtschuldnerisch gewährleistet wird.

5.1.11. Documentos do concurso

Línguas em que os documentos do concurso estão oficialmente disponíveis: alemão
Prazo para solicitar informações adicionais: 15/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central
Endereço dos documentos do concurso: https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYYDYNDC/documents
Canal de comunicação ad hoc:
URL: https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYYDYNDC

5.1.12. Condições do concurso

Condições de apresentação:
Apresentação por via eletrónica: Necessário
Endereço para apresentação: https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYYDYNDC
Línguas em que podem ser apresentadas as propostas ou pedidos de participação: alemão
Catálogo eletrónico: Não autorizado
Variantes: Não autorizado
Os proponentes podem apresentar mais do que uma proposta: Permitido
Prazo para a receção das propostas: 22/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central
Duração durante a qual a proposta deve permanecer válida: 60 Dias
Informações que podem ser completadas após o prazo de apresentação:
Ao critério do comprador, todos os documentos em falta relacionados com o proponente poderão ser apresentados posteriormente.
Informações adicionais: siehe Formblatt 216 und Vergabeunterlagen
Informações sobre a abertura pública:
Data de abertura: 22/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central
Condições do contrato:

A execução do contrato tem de ser efetuada no âmbito de programas de emprego protegido: Ainda não conhecido
Condições relacionadas com a execução do contrato: siehe Vergabeunterlagen
Faturação eletrónica: Necessário
Serão utilizadas encomendas eletrónicas: não
Será utilizado o pagamento eletrónico: não

5.1.15. Técnicas

Acordo-quadro:
Inexistência de acordo-quadro
Informações sobre o sistema de aquisição dinâmico:
Inexistência de sistema de aquisição dinâmico

5.1.16. Informações adicionais, mediação e recurso

Instância de recurso: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Informações sobre os prazos de recurso: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen, entsprechend § 160 Abs. 3 GWB : Ein Antrag vor der zuständigen Vergabekammer (siehe Ziffer 8.1 dieser Bekanntmachung) ist unzulässig, 1. soweit der Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber (AG) nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt wurde, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem AG gerügt werden, 3. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação: LBB Niederlassung Mainz
Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso: LBB Regionale Vergabestelle Diez
Organização que recebe pedidos de participação: LBB Niederlassung Mainz

8. Organizações

8.1. ORG-0001

Nome oficial: LBB Niederlassung Mainz
Número de registo: 07-LBLBBZentr000-89
Endereço postal: Fritz-Kohl-Str. 9
Cidade: Mainz
Código postal: 55122
Subdivisão do país (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
País: Alemanha
Correio eletrónico: vergabe.diez@lbbnet.de
Telefone: 06432 604-0
Funções desta organização:
Adquirente
Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação
Organização que recebe pedidos de participação

8.1. ORG-0002

Nome oficial: LBB Regionale Vergabestelle Diez

Número de registo: 07-LBLBBDiez0004-24
Endereço postal: Goethestr. 9
Cidade: Diez
Código postal: 65582
Subdivisão do país (NUTS): Rhein-Lahn-Kreis (DEB1A)
País: Alemanha
Correio eletrónico: vergabe.diez@lbbnet.de
Telefone: 06432 604-0
Funções desta organização:
Organização que fornece mais informações sobre os procedimentos de recurso

8.1. ORG-0003

Nome oficial: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Número de registo: DE355604198
Endereço postal: Stiftsstraße 9
Cidade: Mainz
Código postal: 55116
Subdivisão do país (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
País: Alemanha
Correio eletrónico: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefone: +49 6131-162234
Fax: +49 6131-162113
Endereço Internet: http://www.mwvlw.rlp.de
Funções desta organização:
Instância de recurso

8.1. ORG-0004

Nome oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Número de registo: 0204:994-DOEVD-83
Cidade: Bonn
Código postal: 53119
Subdivisão do país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
País: Alemanha
Correio eletrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefone: +49228996100
Funções desta organização:
TED eSender

Informações sobre o anúncio

Identificador/versão do anúncio: 8c359042-28f5-4938-a5c3-87662a02051e - 01
Tipo de formulário: Concurso
Tipo de anúncio: Anúncio de concurso ou de concessão – regime normal
Subtipo de anúncio: 16
Data de envio do anúncio: 19/06/2026 14:28:01 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central
Línguas em que o presente anúncio está oficialmente disponível: alemão
Número de publicação do anúncio: 425155-2026

N.º de edição do JO S: 118/2026
Data de publicação: 22/06/2026